

Pressemitteilung

Alsleben, 18.09.2025

Rohrbruch mit Folgen

Wasserversorgung in Alsleben schnell wiederhergestellt / K 2111 jedoch voll gesperrt / Asphalt soll nächste Woche erneuert werden

Nach einem Rohrbruch in Alsleben (Verbandsgemeinde Saale-Wipper) am Mittwoch, 17. September, hat die MIDEWA die Versorgung ihrer Kunden schnell wiederherstellen können. Bereits am Nachmittag hatten alle Haushalte wieder Wasser. Allerdings ist die Baustelle nicht ohne Folge: "Die Straße war durch den Rohrbruch komplett unterspült, sodass wir nicht nur das Leck reparieren konnten, sondern uns gleichzeitig um die Tragfähigkeit der Kreisstraße kümmern mussten", erklärt Thomas Schulz, der zuständige Vorarbeiter der MIDEWA.

Die durch Alsleben führende K 2111 musste komplett für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert. In der kommenden Woche soll die Asphaltschicht erneuert werden, sofern die Witterungsverhältnisse das zulassen. Vorerst ist die Straßensperrung bis Freitag, 26. September beantragt.

Die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH mit Sitz in Köthen (Anhalt) wurde 1996 gegründet. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Im südlichen Sachsen-Anhalt versorgt die MIDEWA annähernd 300 000 Einwohner mit Trinkwasser. Die MIDEWA steht für eine regionale Verwurzelung: Mit zwei Niederlassungen und zehn Standorten in den Regionen Anhalt-Fläming, Mansfelder Land-Querfurter Platte und Saale-Weiße Elster ist die MIDEWA der kompetente und lokale Wasserversorger für 57 Städte und Gemeinden und zudem verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, Fernwärmeversorgung und Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de, www.veolia.de, www.koethener-badewelt.de, www.schwimmhalle-graefenhainichen.de

Kontakt:

Alexandra Müller - Pressesprecherin MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH Postanschrift:

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03496 3088-0 Telefax: 03461 352-325 E-Mail: info@midewa.de